

## *Weitere Angebote*

### **Spurensuche im interreligiösen Dialog, Stark werden in der Verschiedenheit**

Potenziale entfalten für Gerechtigkeit und  
Frieden

10. September 2011, 14 Uhr bis

11. September, 17.30 Uhr

Leitung: Sibylle Ratsch und Heidi Rudolf

### **Interreligiöse Friedenswerkstatt zum 10. Jahrestag von Nine-Eleven:**

Denkanstösse, Begegnung, Aktionen – ein  
Nachmittag, offen für alle.

11. September 2011, 13.30 – 17.30 Uhr

Leitung: Heidi Rudolf, ktw und Ueli Wildberger,  
Forum für Friedenserziehung

### **Auf den Spuren Gandhis – Gewaltfreiheit einüben:**

Interreligiöse Friedensimpulse für alle  
Generationen

9. Oktober 2011, 15.30 – 18.00 Uhr

Leitung: Katharina-Werk in Kooperation mit  
dem Karmeliterkloster „Prophet Elias“.

Nähere Informationen:

**Sekretariat  
Katharina-Werk  
Holestrasse 123  
CH-4015 Basel**

Fon: +41 (0)61 307 23 23  
Fax: +41 (0)61 307 23 53  
info@katharina-werk.org

## *Konzert für Frieden Begegnung der Religionen*

*Interreligiöser Musik-  
und Begegnungsabend*

10. September 2011  
19.00 Uhr

## *Konzert für Frieden: Begegnung der Religionen*

Musik kann Herzen öffnen und Brücken bauen. Darum soll es an unserem interreligiösen Musik- und Begegnungsabend gehen.

### **Töne des Friedens**

In allen Kulturen gibt es Musik. Klänge bringen uns in Bewegung oder laden zum Verweilen ein. Jenseits aller Sprache schaffen sie Verbindung und Raum für Freude und Dankbarkeit, Trauer und Klage, Inspiration, Begegnung, Stärkung und Heilung.

Jede Kultur und Religion hat ihre eigene musikalische Sprache entwickelt, die ihr Einzigartigkeit und Beheimatung ermöglicht. Wenn Kinder und Jugendliche Instrumente, Musik oder Lieder ihrer Herkunftstraditionen erlernen, stärkt das ihre Identität und ihre Ausdrucksfähigkeit, auch und gerade in der Begegnung mit der Andersartigkeit der Anderen.

In vielen Kriegsregionen ermöglichen Friedenskonzerte eine erste gemeinsame Annäherung von Gegnern. Musik bringt uns den Reichtum der Verschiedenheit unserer Religionen und Kulturen näher, sie lässt uns vielleicht sogar das uns Verbindende entdecken und unsere Vielfalt feiern.



**Alewitischer Trommler**

**10. September um 19 Uhr  
im Katharina-Werk Basel**

Eintritt frei  
Kollekte für die  
Unkosten

## *Mitwirkende:*

### **Hinduismus:**

Singgruppe des Hindutempels Basel -  
mit Vina-Begleitung (Saiteninstrument)

### **Buddhismus:**

Gruppe „Khmer traditionelle Musik in der  
Schweiz“ von Wat Sangkharam,  
Khmer-Kulturzentrum Obfelden

### **Alevitentum:**

Friedenslieder mit Saz-Begleitung  
(in kurdischer und türkischer Sprache)  
Ali Matur, alewitisch-kurdischer Sänger

### **Judentum:**

Rabbiner Reuven Bar-Ephraim, Jüdisch-  
Liberaler Gemeinde Or Chadasch in Zürich,  
Klavier: Christoph Strebel

### **Islam:**

Gesangs- und Tanzgruppe der bosnischen  
Moschee Basel – mit Akkordeon-  
Begleitung.

### **Christentum:**

Ensemble Vocendo unter der Leitung von  
Irmelin Bünsch, Chorleiterin und  
Organistin.

### **Leitung durch den Abend:**

Heidi Rudolf, ktw, Beauftragte für  
interreligiöse Begegnungs- und  
Integrationsarbeit